





Im Riedhof.

Original-Novelle von Em. Heinrichs.

Der Arzt schloß den Verbanden auf, packte die nötigen Instrumente und die neuesten Erzeugnisse der antiseptischen Heilkunst aus und schritt mit einer glänzenden polierten Schere das Haar rings um die Wunde, deren Blutung aufgehört hatte, dicht am Kopfe ab. Dann unterrichtete er die fürchtbare Verletzung, welche das Gehirn blossgelegt hatte.

Bemerkte jetzt wieder der Kontrolleur nicht ohne Brome. In solchen Fällen wie dieser hier kann zu viel Vorsicht nicht schaden, besser Freund! versetzte Dr. Feldmann ruhig, man hat Beispiele vom Starrkrampf, welcher dem Tode verzeihlich abnimmt und den geschicktesten Arzt ihre führen kann. Sie haben doch jedenfalls vom besten Wein im Keller? wandte er sich wieder an Brown.

welche noch keine einzige Mücke zeigten, zu öffnen, was auch endlich gelang; doch war an ein Schließen nicht zu denken. Trotzdem wurde der Versuch fortwährend erneuert. In welcher Lage fanden Sie Ihren Herrn? fragte Dr. Feldmann beiläufig den Verwalter. Ganz angekrebt auf dem Rücken. Richtig, Sie beschreiben es mir, aber war nicht vielleicht der Kopf in einer anderen Lage?

und beschrieb dem Beamten dann genau die Lage, in welcher er seinen Herrn gefunden hatte. Beide suchten jetzt nach einem Dachziegel oder einem sonstigen Gegenstand, welcher sich im Sturm gelöst und jenen getroffen haben konnte. Es fand sich nichts dergleichen, ein Umstand, welcher für die Ansicht des Kontrolleurs schwer in's Gewicht fiel, und diesen mit stillem Triumph erfüllte.

oben noch offen sein, bemerkte Brown kopfschüttelnd. Ganz richtig, — aber es kann vom Sturm ausgeschlagen sein. Ist gar nicht denkbar, Herr Kontrolleur! Ich bitte um Entschuldigung, aber eher wäre es denn doch kurz und klein geschlagen worden. Mein Herr ist Nahts, wenigstens mit meinem Wissen, stets durch diese Thür in's Freie getreten, und hat sich ein Gerötte aus niemals dort im Zimmer angesehen. Behaupten kann ich es ja freilich nicht, mich aber überzeugen davon gleich auf der Stelle, ob er in dieser letzten Nacht eben gewesen ist. Bitte folgen Sie mir, Herr Kontrolleur! — Sehen Sie, die Thür ist unverschlossen, das ist, denke ich, schon Beweis genug, weil der Herr stets den Schlüssel bei sich führte.

Stettin, den 11. September 1893. Bekanntmachung. Die Ausführung der Statutenarbeiten im Neubau der höheren Töchterschule hierseits soll im Wege öffentlicher Ausschreibung vergeben werden. Angebote hierauf sind bis zu dem auf Dienstag, den 26. September 1893, Vormittags 10 Uhr, im Stadtbau-Büreau, im Rathsaule Zimmer 38, an bestimmten Termine verlegt und mit entsprechender Aufschrift versehen abzugeben, woselbst auch die Eröffnung derselben stattfindet.

Höhere Mädchenschule. Mein neues Schulhaus befindet sich Elisabethstraße 8, an der Ecke der Bismarckstraße. Der Unterricht in demselben beginnt am Donnerstag, den 19. Oktober. Zur Aufnahme neuer Schülerinnen bin ich täglich bis zum 7. Oktober im alten Schulhaus, Gr. Wollweberstr. 54, Nachmittags von 5-6 Uhr bereit. Vom 8. Oktober ab nehme ich die Anmeldungen im neuen Schulhaus von 11-1 Uhr entgegen. Dr. Wegener.

„Germania“, Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Stettin. Versicherungsbestand Ende August 1893: 173 579 Policen mit 473,3 Millionen Mark. Kapital und A. 1,649,732 Jahresrente. Neu geschlossene Versicherungen vom 1. Januar bis Ende August 1893: 6,737 Policen über: 25,0 Millionen Mark, 25,0 Millionen Mark, 131,0 Millionen Mark. Vermögensbestand Ende 1892: 144,3 Millionen Mark.

Verein ehemaliger Kameraden des Dragoner-Regiments Freiherr von Borslinger (Neumark.) No. 5. Damit die kranke Mitglieder, daß sie kein unheimliches Kammerden North wieder verlieren ist. Beerdigung am Sonntag, den 16. Nachmittags 4 Uhr, Grabow, Wollweberstr. 9. Um recht zahlreiche Beteiligung bittet Der Vorstand.

Verein ehem. Otto-Schüler. Am Freitag, den 15. September cr., Abends 8 1/2 Uhr, im Kaiser-Saal. 1. Vortrag des Herrn Lehrer Godow, 2. Aufnahme neuer Mitglieder, 3. Bericht über Vereinsangelegenheiten. Die Mitglieder und Gäste werden hierzu freundlichst eingeladen. Frühere Schüler der Otto-Schule, welche geneigt sind, dem Vereine beizutreten, werden ersucht, sich am Freitag bei dem Vorstand zu melden. Sämtliche entlassene Bibliothekbücher müssen einer Revision wegen bestimmt abgeliefert werden. Der Vorstand.

Bekanntmachung. Die Ausführung der Mauerarbeiten im Neubau der höheren Töchterschule hierseits soll im Wege öffentlicher Ausschreibung vergeben werden. Angebote hierauf sind bis zu dem auf Sonntag, den 26. September 1893, Vormittags 10 Uhr, im Stadtbau-Büreau, im Rathsaule Zimmer 38, an bestimmten Termine verlegt und mit entsprechender Aufschrift versehen abzugeben, woselbst auch die Eröffnung derselben stattfindet.

Ewers'sche gehobene Mädchenschule. Große Ritterstraße Nr. 6. Anmeldungen für das Winter-Semester nehme ich im Laufe dieses Monats, Mittags und Freitags von 10-2 und 4-6 Uhr, im Schulhof entgegen. A. Barandou, Vorsteherin.

Königliche landwirthschaftliche Akademie Poppelsdorf in Verbindung mit der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn. Das Winter-Semester 1893/94 beginnt am 16. Oktober d. Js. mit den Vorlesungen der Universität Bonn, an welcher die Akademiker auf Grund des von dem Direktor erteilten Aufnahmebescheides immatriculiert werden und hierdurch das Recht erlangen, alle für ihre allgemeine wissenschaftliche Ausbildung wichtigen Vorlesungen auch an der Universität zu hören.

Pommerendorfer Krieger-Verein. Zum Verbandssitz in Mähringen treten die Kameraden am Sonntag, den 17. d. Mts., 1/2 12 Uhr, Vormittags, im Vereinslokal an. Der Vorstand.

Stettiner Handwerker-Verein. Heute Abend 8 1/2 Uhr im Vereinslokal Gr. Ritterstr. 7: General-Versammlung und Fragekasten-Eröffnung. 1. Rechnungslegung, 2. Wahl der Revisoren, 3. Ersatzwahl für die Aufnahme-Kommission, 4. Verschiedene Mittheilungen.

Bekanntmachung. Zur Verpachtung der Herbst- resp. Winterfelder in den Dörfern, Popenmühl, im Gass, in der Dievenow, Ewinne, Peene nebst Achterwasser und den angrenzenden Gewässern nach dem Pachtvertrag auf das Pachtjahr vom 1. Juni 1893 bis dahin 1894 stehen Termine an: Mittwoch, den 4. Oktober d. Js., Vormittags 9 Uhr.

Die Aufnahme von Schülern im Alter von 14-24 Jahr. a. 1. Oktober, welche Postgebühren werden wollen, findet täglich im Schulhof, Stöhrstr. 15, statt. Die Direktion.

Spezial-Ausschank unserer dunklen Export-Biere, nach Münchener Art gebrauten Biere, nach Wilserner Art sowie unseres dunklen Export-Bieres, und haben diesen Ausschank der Leitung eines bewährten Wirthes, Herrn Georg Schrötter, unterstellt, auf dessen nachfolgende Mittheilung wir Bezug nehmen.

Stettiner Bergschloß-Brauerei G. G. a. U. Rudolph Rückforth. Bezugnehmend auf vorstehende Mittheilung der Stettiner Bergschloß-Brauerei gestalte ich mir, mein Unternehmen dem geehrten Publikum bestens zu empfehlen.

Stettin-Gotzlow. Vom Donnerstag, den 14. September cr., ab: Letzte Tour von Stettin 7 1/2 Uhr Abends. C. Feuerloh, J. F. Brauennich. Ziehung 1. Oktober 1893. Staats-Eisenbahnloose mit Hauptpr. v. 600 000, 400 000, 300 000, 200 000, 100 000, 80 000, 25 000, 10 000 Francs etc.

Kirchliches. Jakobikirche: Sonntag, den 15., Vormittags 11 Uhr, Prüfung und Abgabe der Konfirmanden: Herr Pastor prim. Bauff. Sonntag, den 16. Vormittags 11 Uhr, Einsegnung und Abnahme der Töchter: Herr Pastor prim. Bauff.

Das Paedag. Ostrau b. Filehne eröffnet das Wintersemester am 10. October. Di. Anstalt, Schule u. Pensionat nimmt Zöglinge in alle Klassen, von Septima an, auf und entläßt sie mit dem Ber. ehtigungs-Zeugnisse zum Einj.-Freiw. ligenidienst. Prospekte besagen das Nähere.

Spezial-Ausschank unserer dunklen Export-Biere, nach Münchener Art gebrauten Biere, nach Wilserner Art sowie unseres dunklen Export-Bieres, und haben diesen Ausschank der Leitung eines bewährten Wirthes, Herrn Georg Schrötter, unterstellt, auf dessen nachfolgende Mittheilung wir Bezug nehmen.

Stettiner Bergschloß-Brauerei G. G. a. U. Rudolph Rückforth. Bezugnehmend auf vorstehende Mittheilung der Stettiner Bergschloß-Brauerei gestalte ich mir, mein Unternehmen dem geehrten Publikum bestens zu empfehlen.

Hotel tre Hjorter in Kopenhagen, Vestergade No. 12. Dieses ganz in der Nähe des Haupt-Bahnhofes und bloß 5 Minuten vom „Royal“ gelegene altrenommierte Hotel mit 50 gut möblirten Zimmern empfiehlt sich dem reisenden Publikum.

Das Privat-Nachtwäch-Institut befindet sich vom 1. Septbr. ab Turnerstr. 33, part. rechts. Mein Zahn-Atelier befindet sich jetzt Schulzenstraße 33/34, 1 Tr. E. Katinke.

Bur Feier des fünfundsanzigjährigen Jubiläum des unter dem Protektorat Seiner Excellenz des Staatsministers und Ober-Präsidenten der Provinz Pommern, Herrn von Puttkamer, stehenden Konservatoriums der Musik Konzert.

Gesangunterricht, Methode Marchesi (Paris), Lauffer (Wien), Solo-, Ensemble-, Chorgesang, Declamation. Näh. d. Prosp. Aufn. jedez. Sprechst. v. 1-3 Uhr.

Grosser Gardinen-Ausverkauf J. F. Meier & Co., Breitestr. 36-37.

Die Möbelen. Die Möbelen sind durch alle Buchhandlungen und Postämter in den Buchhandlungen gratis, wie auch bei den Expeditionen Berlin W. 55. - Wien I. Öperng. 3. Segründet 1865. Gummi-Artikel bester Qualität versendet die Gummiwaren-Fabrik Leopold Schüssler, Berlin SW., Anhalterstr. 5 A. Preisliste gratis und franko.

Patente besorgen J. Brandt & W. v. Nawrocki. Berlin W., Friedrichstraße 67. Krieger-Verein Grabow a. O. Aufnahme am Verbandssitz in Mähringen bei den Kameraden am Sonntag, den 17. September cr., Vormittags 10 Uhr, im Vereinslokal an. Der Vorstand.

Der Beständige Konzeptionsrat ist aus dem Magazin von H. Wolkenhauer. Nummerierte Billets a 2 M., unnummerierte a 1,50 M., Logenbillets a 75 M. sind in der Musikantenbandung von Paul Witte käuflich. Kartenpreis 3, 2 und 1 M. Zeitlicher zu Erklönigs Tochter a 15 M. Carl Kunze, Direktor.

Stettiner Bergschloß-Brauerei G. G. a. U. Rudolph Rückforth. Bezugnehmend auf vorstehende Mittheilung der Stettiner Bergschloß-Brauerei gestalte ich mir, mein Unternehmen dem geehrten Publikum bestens zu empfehlen.

Spezial-Ausschank unserer dunklen Export-Biere, nach Münchener Art gebrauten Biere, nach Wilserner Art sowie unseres dunklen Export-Bieres, und haben diesen Ausschank der Leitung eines bewährten Wirthes, Herrn Georg Schrötter, unterstellt, auf dessen nachfolgende Mittheilung wir Bezug nehmen.

Stettin-Gotzlow. Vom Donnerstag, den 14. September cr., ab: Letzte Tour von Stettin 7 1/2 Uhr Abends. C. Feuerloh, J. F. Brauennich. Ziehung 1. Oktober 1893. Staats-Eisenbahnloose mit Hauptpr. v. 600 000, 400 000, 300 000, 200 000, 100 000, 80 000, 25 000, 10 000 Francs etc.

